**Zeitschrift:** Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 18 (1932)

**Heft:** 34

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# SCHWEIZER-SCHULE

WOCHENBLATT DER KATHOL. SCHULVEREINIGUNGEN DER SCHWEIZ
DER "PÄDAGOGISCHEN BLÄTTER" 39. JAHRGANG

BEILAGEN: VOLKSSCHULE - MITTELSCHULE - DIE LEHRERIN

FÜR DIE SCHRIFTLEITUNG DES WOCHENBLATTES: J. TROXLER, PROFESSOR, LUZERN, VILLENSTRASSE 14, TELEPHON 21.66 ABONNEMENTS-JAHRESPREIS FR. 10.— (CHECK Vb 92), BEI DER POST BESTELLT FR. 10.20. AUSLAND PORTOZUSCHLAG INSERATEN-ANNAHME, DRUCK UND VERSAND DURCH DEN VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN - INSERTIONSPREIS: NACH SPEZIALTARIF

INHALT: Katholischer Lehrerverein der Schweiz — Luzerns Beitritt zur Eidgenossenschaft — Schulnachrichten — Lehrerzimmer — Kurse — BEILAGE: Volksschule Nr.15



## KATHOLISCHER LEHRERVEREIN DER SCHWEIZ

# Jahres-Versammlung

25. und 26. September 1932, in Chur.

I. Sonntag, den 25. September:

17 Uhr: Delegiertenversammlung im Saale des Hotels "Marsöl".

### Verhandlungen:

- 1. Jahresbericht des Präsidenten.
- 2. Rechnungsablagen pro 1931:
  - a) Zentralkasse.
  - b) Rechnung der "Schweizer-Schule".
  - c) Hilfskasse.
  - d) Krankenkasse.
- 3. Wahlen:
  - a) Zentralkomitee.
  - b) Zentralpräsident.
  - c) Hilfskasse-Kommission
  - d) Revisoren.
- 4. Anträge der Sektionen.
- 5. Allgemeine Umfrage.

### Zur gefl. Beachtung für die Delegiertenversammlung:

- 1. Die Delegiertenversammlung setzt sich zusammen: a) aus den Vertretern der Sektionen (auf je 20 Aktive 1 Delegierter) und der Kantonalverbände, b) aus dem Zentralkomitee, c) aus der Delegation des "Vereins katholischer Lehrerinnen der Schweiz".

   Die Redaktionsmitglieder des Vereinsorgans haben beratende Stimme.
- 2. Zur Delegiertenversammlung haben ausser den statutarischen Delegierten auch die andern Vereinsmitglieder Zutritt und sind dazu freundlich willkommen. Die Stimmberechtigten bedienen sich bei den Wahlen und Abstimmungen der Ausweiskarten.

Wir bitten die verehrten Sektions- und Kantonalpräsidenten recht sehr, nicht nur für die Entsendung der entsprechenden Anzahl Delegierten besorgt sein zu wollen, sondern auch die Vereinsangehörigen überhaupt zum Besuche der Tagung aufzumuntern.

19 Uhr: Gemeinsames Nachtessen im "Marsöl".

20 Uhr: Begrüssungsabend im "Marsöl", nach besonderem Programm.

### II. Montag, den 26. September:

7.30 Uhr: Gedüchtnisgottesdienst in der Kathedrale, für die lebenden und verstorbenen Vereinsmitglieder.

9.00 Uhr: Hauptversammlung im Hotel "Marsöl".

1. Eröffnungswort des Präsidenten.

2. Ansprache des Hochwürdigsten Herrn Diözesanbischofs Dr. Laurentius Vinzens, Chur.

3. Referat von Hochw. Herrn *Dr. Otto Karrer*, Luzern, über "Rettung des Autoritätsgedankens in unserer Zeit".

11 Uhr: Besichtigung der Kathedrale unter Führung von Hochw. Herrn Can. Ch. Caminada, Dompfarrer und Domkustos, Chur.

12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Hotel "Marsöl".

14.00 Uhr: Gesellige Vereinigung im Rittersaal des bischöflichen Schlosses.

### Allgemeine Bemerkungen.

1. In Rücksicht auf die entfernter wohnenden Teilnehmer wurde die Delegiertenversammlung erst auf 17 Uhr angesetzt. Die meisten Delegierten wer-